

KLEINE ANFRAGE

der Abgeordneten Anne Shepley, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Suizide und Suizidversuche von in Mecklenburg-Vorpommern lebenden Asylsuchenden und Geduldeten

und

ANTWORT

der Landesregierung

1. Wie viele Suizide und Vorfälle, bei denen es sich um Suizidversuche gehandelt hat beziehungsweise haben könnte, gab es im Jahr 2022 in den Erstaufnahmeeinrichtungen, in den kommunalen Gemeinschaftsunterkünften und in den Einrichtungen für unbegleitete minderjährige Geflüchtete (bitte die Gesamtzahl pro Jahr nennen, soweit möglich, nach Unterbringungsart differenzieren)?

Für die Erstaufnahmeeinrichtung und die kommunalen Gemeinschaftsunterkünfte ist eine statistische Erfassung dieser Fälle gesetzlich nicht vorgesehen und auch grundsätzlich nicht zulässig.

Soweit sich die Frage auf Einrichtungen für unbegleitete minderjährige Ausländerinnen und Ausländer bezieht, liegen der Landesregierung keine eigenen Erkenntnisse vor. Daher wurde das Landesjugendamt beim Kommunalen Sozialverband Mecklenburg-Vorpommern in die Beantwortung eingebunden. Nach dortigen Informationen gab es im Jahr 2022 seitens der entsprechenden Einrichtungen im Land keine Meldungen gemäß § 47 Absatz 1 Nummer 2 des Achten Buches des Sozialgesetzbuches (SGB VIII) zu Suiziden und Vorfällen, bei denen es sich um Suizidversuche gehandelt hat beziehungsweise haben könnte.

2. Welche weiteren Angaben und Ausführungen können die Landesregierung beziehungsweise zuständige Behörden noch in Bezug auf Suizide und Suizidversuche in den in Frage 1 genannten Einrichtungen machen?

Keine.

3. Gab es im Jahr 2022 Einsätze der Polizei an den Standorten der in Frage 1 genannten Einrichtungen?
- a) Wenn ja, wann und wo fanden diese Einsätze statt (Datum, Uhrzeit)?
- b) Wie viele Beamtinnen und Beamte waren jeweils eingesetzt?
- c) Was war die Anlassart?
(bitte tabellarisch darstellen)
4. Von wie vielen Polizeieinsätzen wegen Suizidversuchen ist bekannt, dass es sich um einen Fehllarm gehandelt hat?

Die Fragen 3 und 4 werden zusammenhängend beantwortet.

Ausgehend von der Beantwortung der Frage 1 wurden in den polizeilichen Vorgangsbearbeitungs-, Informations- und Auswertesystemen alle polizeilichen Einsätze in den Erstaufnahmeeinrichtungen Nostorf-Horst und Stern Buchholz sowie den kommunalen Gemeinschaftsunterkünften im Jahr 2022 recherchiert und anschließend anhand des Schlagwortes „Suizid“ gefiltert. Die dort eingetragenen polizeilichen Einsätze im Zusammenhang mit dem Schlagwort „Suizid“ können der Tabelle entnommen werden.

Nr.	Datum/ Uhrzeit	Einsatzort	Einsatz-Anlass	Anzahl Beamte	Ausgang (soweit polizeilich bekannt)
1	07.01.2022 01:10 Uhr	EAE Stern Buchholz	Hinweis Suizidversuch - Person spritzte sich eine unbe- kannte Substanz	4	Keine Eigen-/ Fremdgefährdung festgestellt, Betäubungsmittelmissbrauch, Behandlung durch RTW- Besatzung
2	22.01.2022 03:33 Uhr	GU Bergen	Suizidankündigung	2	Keine Eigen-/ Fremdgefährdung festgestellt, übermäßiger Alkoholkonsum, keine Hinweise auf Suizidversuch

Nr.	Datum/ Uhrzeit	Einsatzort	Einsatz-Anlass	Anzahl Beamte	Ausgang (soweit polizeilich bekannt)
3	27.02.2022 03:14 Uhr	GU Parchim	Hinweis Suizidversuch - Person wollte sich überfahren lassen	3	Versorgung im Krankenhaus
4	02.03.2022 00:53 Uhr	GU Stralsund	Hinweis Suizidversuch - Person versuchte sich zu strangulieren	3	Versorgung im Krankenhaus
5	10.03.2022 16:40 Uhr	GU Parchim	Hinweis Suizidversuch - Person nahm unbekannte Anzahl Tabletten ein	4	Versorgung im Krankenhaus, Einweisung Psychiatrie
6	15.04.2022 02:45 Uhr	GU Greifswald	Suizidankündigung	2	Einweisung Psychiatrie
7	23.05.2022 23:01 Uhr	GU Jürgenstorf	Suizidankündigung	2	Keine Eigen-/ Fremdgefährdung festgestellt, Streitigkeiten zwischen ehemaligen Lebenspartnern, unwahre Aussagen des Hinweisgebers
8	03.06.2022 00:30 Uhr	GU Ludwigslust	Hinweis Suizidversuch - Person verletzte sich selbst mit einem Messer	3	Versorgung im Krankenhaus, Einweisung Psychiatrie
9	14.06.2022 14:35 Uhr	GU Altentreptow	Suizid - Person hat sich erhängt	6	vollendeter Suizid
10	24.06.2022 15:44 Uhr	GU Wolgast	Suizidankündigung	4	Versorgung im Krankenhaus
11	08.07.2022 01:49 Uhr	GU Neubrandenburg	Hinweis Suizidversuch - Person ver- suchte, sich mit einem Messer zu verletzen	4	Versorgung im Krankenhaus, Gespräch mit Psychologen
12	30.07.2022 07:30 Uhr	EAE Stern Buchholz	Hinweis Suizidversuch - Person verletzte sich selbst an den Unterarmen	4	Versorgung im Krankenhaus, Einweisung Psychiatrie

Nr.	Datum/ Uhrzeit	Einsatzort	Einsatz-Anlass	Anzahl Beamte	Ausgang (soweit polizeilich bekannt)
13	06.08.2022 21:57 Uhr	GU Greifswald	Hinweis Suizidversuch - Person verletzte sich selbst mit einem Messer	8	Versorgung im Krankenhaus, Einweisung Psychiatrie
14	15.08.2022 22:44 Uhr	GU Greifswald	Hinweis Suizidversuch - Person wollte sich zu Tode stürzen	4	Versorgung im Krankenhaus, Einweisung Psychiatrie
15	11.10.2022 01:16 Uhr	GU Schwerin	Suizidankündigung	2	Versorgung im Krankenhaus
16	19.10.2022 09:45 Uhr	EAE Stern Buchholz	Suizidankündigung	3	Versorgung im Krankenhaus
17	22.12.2022 11:31 Uhr	GU Neubrandenburg	Suizidankündigung	2	Einsatz Notarzt – keine Eigen-/Fremdgefährdung festgestellt
18	22.12.2022 05:25 Uhr	GU Barth	Bedrohung nach Streitigkeiten, Hinweise Suizid- absichten aufgrund aufgefundener Schriftstücke	4	Versorgung im Krankenhaus, Gespräch mit Psychologen

5. Wie viele Suizide und Suizidversuche von Asylsuchenden gab es 2022 während des Vollzugs einer Abschiebeanordnung und somit während eines Abschiebeversuchs (bitte aufschlüsseln nach Jahr/Monat, Ort, Verletzungs-/Tötungsart, Begehungsweise, Herkunftsland, Alter oder Minderjährigkeit und Geschlecht)?
6. Wie viele Suizide und Suizidversuche von Asylsuchenden gab es 2022 in Abschiebungshaft oder in Polizeigewahrsam (bitte aufschlüsseln nach Jahr/Monat, Ort, Verletzungs-/Tötungsart, Begehungsweise, Herkunftsland, Alter beziehungsweise Minderjährigkeit und Geschlecht)?

Die Fragen 5 und 6 werden zusammenhängend beantwortet.

Eine statistische Erfassung ist gesetzlich nicht vorgesehen und auch grundsätzlich nicht zulässig.